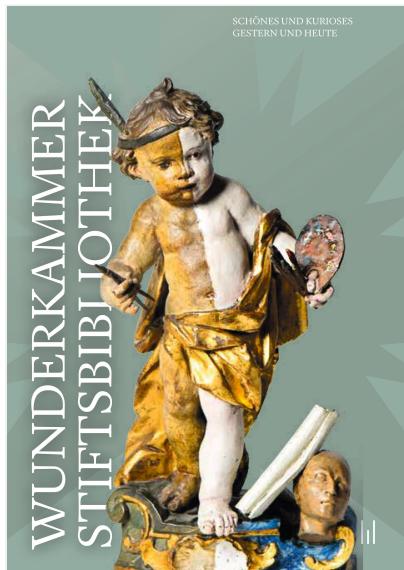


Die barocke Welt des Sammelns



Stiftsbibliothek St. Gallen (Hg.) / Cornel Dora (Hg.) / Ulrike Ganz (Hg.)

Wunderkammer Stiftsbibliothek

Die Wurzeln unserer heutigen Museen liegen in den sogenannten Kunst- oder Wunderkammern des 16. bis 19. Jahrhunderts, die vor allem an Fürstenhöfen angelegt wurden. Hier wurden allerhand Kuriositäten, aber ebenso Kunst oder Münzen gesammelt. Auch der Fürstabt von St. Gallen besass eine solche Wunderkammer, die der Bibliothek angegliedert war und teilweise noch erhalten ist. Die Ausstellung führt zurück in die barocke Welt des Sammelns und zeigt, wie Bibliotheken und Museen heute mit Raritäten aller Art umgehen.

**Geschichte
Kunst/Kunstgeschichte
Wissenschaftsgeschichte**

Cornel Dora, Historiker und Anglist, wurde in Geschichte an der Universität Zürich promoviert. Seit 2013 ist er Stiftsbibliothekar von St. Gallen. Seine wissenschaftlichen Interessen liegen in der Kultur- und Kirchengeschichte.

Ulrike Ganz, Kunsthistorikern, ist seit 2017 in der Stiftsbibliothek St. Gallen für die Erschliessung der Sondersammlung zuständig und arbeitet dort auch als Projektmitarbeiterin der Fachstelle kirchliches Kulturerbe.

Stiftsbibliothek St. Gallen (Hg.) /
Cornel Dora (Hg.) / Ulrike Ganz
(Hg.)

Wunderkammer Stiftsbibliothek

Schönes und Kurioses gestern
und heute

204 Seiten, Buch, Broschur mit
Klappen
CHF 25.00, EUR (D) 25.00
ISBN 978-3-7965-5343-1
Erscheint im November 2025
Schwabe Verlag Basel



<https://www.schwabe.ch/>
9783796553431